

Wandern in Böhmen

Mit Frank Sühnel

Brauerei- und Biertour Spezial Ostern

Wir besuchen in den Osterfeiertagen sechs Brauereien, verbunden mit angenehmen, nicht zu anstrengenden Wanderungen. Die Klosterbrauerei Osek, die Monopol-Brauerei Teplice, zwei Braustätten in Louny, das Pivovar in Kostelec nad Ohří und die Děčínér Kápitáns-Brauerei (oder die Na Rychtě in Ústí) bieten allerbestes böhmisches Bier. Wir starten im Erzgebirge, durchstreifen wunderschöne Landschaften im Böhmischem Mittelgebirge, besteigen einen Steppenberg, besuchen die Hazmburk und lernen einen Teil des Egertals kennen.



Erster Tag, Karfreitag:



Los geht's am Dresdner HBF, mit Zug oder Bus geht es hinauf ins Osterzgebirge. Wir starten unsere Osterbiertour oben in den Kammlagen des Gebirges, wo uns unser Bier- und Wandergebiet quasi zu Füßen liegt. Unter Zuhilfenahme einer Busverbindung gelangen wir nach Osek ins dortige Kloster, genießen das wundervolle Bier und begeben uns dann mit dem Zug nach Teplice, wo wir uns in der Brauerei „Monopol“, in der wir auch nach Möglichkeit übernachten, weiter verwöhnen lassen. Wanderstrecke ca. 12-14 km, ca. 600 Höhenmeter bergab

Zweiter Tag, Ostersonntag:

Von Teplice aus begeben wir uns mit der Eisenbahn zum Startpunkt der Wanderung. Die führt uns über einen oder zwei Steppenberge, Milá und Raná, wo im April die herrlichsten Blumen blühen, wie etwa das Frühjahrsadonisröschen. Im Ort Raná schauen wir bei einem Bier, ob die Ziesel schon wach sind und begeben uns nach Louny, wo wir übernachten und zwei Brauereien kennen lernen. Wegstrecke ca. 12 km, etwa 500 Höhenmeter hoch und runter (abhängig davon, ob ein oder zwei Berge bestiegen werden)



Dritter Tag, Ostersonntag:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren wir von Louny ein Stück östlich und wandern mal oben am Talrand, mal unten im Tal der Eger, bis nach Kostelec nad Ohří, wo wir im doch luxuriösen Dvůr Perlová Voda uns einquartieren und das dortige Bier und die ausgezeichnete Küche genießen. Am Wege finden sich immer wieder uralte Bäume und eine ehemalige keltische Siedlung. Wegstrecke ca. 20 km, etwa 200 Höhenmeter hinauf und hinab.

Wandern in Böhmen

Mit Frank Sühnel

Vierter Tag, Ostermontag:

Der Tag beginnt nach dem üppigen Frühstück mit einem kleinen Fußmarsch zu einem Bahnhof, von welchem wir ein kurzes Stück Zug fahren. In der Ferne prangt schon die Hazmburk, die wir bezwingen werden und den herrlichen Rundumblick genießen. Zu Fuß geht es weiter nach Třebeň, von wo aus wir mit den öffentlichen Verkehrsmitteln nach Děčín fahren. Dort wartet als bierologischer und kulinarischer Schlusshöhepunkt noch die Kapitänsbrauerei auf uns (alternativ die Na Rychtě in Ústí).

Zufrieden fahren wir weiter nach Dresden.

Wegstrecke ca. 16 km, etwa 300 Höhenmeter hinauf und hinunter.

Zu beachten:

Teilnehmerzahl mindestens vier, maximal 10 Personen.

Im Tourpreis enthalten sind: die Fahrt von Dresden ins Wandergebiet und zurück, die Übernachtung mit Frühstück und meine Arbeit.

Selbst zu zahlen sind die nicht genannten Mahlzeiten und Getränke (nach wie vor sehr preiswert in Tschechien).

Benötigt werden festes Schuhwerk, witterungsgerechte Kleidung und die Dinge des persönlichen Bedarfs. Bettwäsche und Handtücher sind vorhanden.

Da es eine Art **Biertrekkingreise** ist, muss das Gepäck getragen werden, also so wenig wie möglich einpacken.

Die Übernachtung findet in für Wandern in Böhmen ungewöhnlich noblen Hotels statt. Dennoch ist es nicht nötig, dafür extra Kleidung mitzunehmen, unser Wandereranzug wird voll akzeptiert.

Bitte Ausweis nicht vergessen! Und natürlich ist gute Laune mitzubringen.

Buchung:

Buchungen sind möglich bis 14 Tage vor Tourbeginn. Doch: je zeitiger gebucht wird, um so höher stehen die Chancen, dass nicht bereits ausgebucht ist bzw. die Tour stattfinden kann!

Frank Sühnel
Mühlweg 20, 01896 Pulsnitz
OT Oberlichtenau

Tel.: 035955/71832
Mobil: 0172/4614594
E-Mail: info@wandern-in-boehmen.de

